Antragsteller:	Auskünfte erteilt: _____ (Name, Vorname) _____ (Telefon-Nr.-Durchwahl)

Antrag auf Anerkennung als Weiterbildungsstätte zur Leitung einer Station/eines Bereiches[1]

An die Deutsche Krankenhausgesellschaft	Anmerkung: In Bayern prüft die Bayerische Krankenhausgesellschaft den Antrag und leitet ihn mit einer Stellungnahme an die DKG weiter.

Hiermit beantragen wir die Anerkennung als Weiterbildungsstätte zur Leitung einer Station / eines Bereiches gemäß der unten stehenden DKG-Empfehlung.[2]

Die Weiterbildungsmaßnahme wird gemäß der „DKG-Empfehlung für die Weiterbildung zur Leitung einer Station/eines Bereiches“ vom 03.07./04.07.2023 durchgeführt.

Die Anerkennung soll erfolgen mit Wirkung zum: _____
(Datum)

_____ (Sitz der Weiterbildungsstätte)	_____ (Datum)
_____ (Unterschrift)	_____ (Unterschrift)
(_____) (Name in Druckbuchstaben der Leitung der Weiterbildung)	(_____) (Name in Druckbuchstaben des Trägers der Weiterbildungsstätte/Krankenhausverwaltung)

[1] Stand: Datum XYZ

[2] Bei Vorliegen einer Landesverordnung wäre der Bezug auf die DKG-Empfehlung durch landesrechtliche Regelungen zu ersetzen.

Erhebungsbogen zum Antrag auf Anerkennung als Weiterbildungsstätte für die Weiterbildung zur Leitung einer Station/eines Bereiches

I. Allgemeine Fragen

1. Träger der Weiterbildungsmaßnahme:

Bezeichnung: _____

Adresse: _____

_____

2. Angaben über die Weiterbildungsstätte:

Bezeichnung der Weiterbildungsstätte: _____

Adresse der Weiterbildungsstätte: _____

_____

II. Organisation der Weiterbildung

4. Leitung der Weiterbildung:
(gemäß § 3 Absatz 2 Nummer 1a oder 1b)

4.1 Wer ist mit der Leitung der Weiterbildung beauftragt?

Name der Leitung _____

4.2 Welcher Stundenumfang ist zur Leitung der Weiterbildung eingerichtet?

_____ Stunden pro Woche

Bei einer Teilzeit-Stelle Angabe weiterer Tätigkeiten mit Stundenumfang von: _____
_____

4.3 Qualifikationsnachweise der Leitung der Weiterbildung im Fachgebiet "Leitung einer Station/eines Bereiches"

Abschluss der

- Ausbildung zur/zum _____ am _____
  _____
- berufspädagogischer Hochschulqualifikation
  (Masterabschluss) _____ am _____
  _____
- mindestens zweijähriger Berufserfahrung
  (in der Führung von Mitarbeitern) von _____ bis _____
- Beschreibung der Leitungstätigkeit _____
  _____
- Weiterbildung zur
  Leitung einer Station/eines Bereichs _____ am _____
  (Datum)
  Name der Weiterbildungsstätte _____
  _____

Fotokopien der Qualifikationsnachweise sind beigefügt: Ja ☐ Nein • ☐•

5. Dozenten im Bereich der „Leitung einer Station/eines Bereiches"

B M I Berufliche Grundlagen anwenden (116 Stunden) **Modulverantwortlicher: (Name, Qualifikation)**				
Moduleinheit	**Titel**	**Std.**	**Name Dozenten**	**Qualifikationen**
B M I ME 1	Ethisch denken und handeln	36 Std.		
B M I ME 2	Theoriegeleitet pflegen	32 Std.		
B M I ME 3	Modelle von Gesundheit und Krankheit in die Pflege einbeziehen	32 Std.		
B M I ME 4	Ökonomisch handeln im Gesundheitswesen	16 Std.		

B M II Entwicklungen initiieren und gestalten (Stunden) **Modulverantwortlicher: (Name, Qualifikation)**				
Moduleinheit	**Titel**	**Std.**	**Name Dozenten**	**Qualifikationen**
B M II ME 1	Lernen	36 Std.		
B M II ME 2	Anleitungsprozesse planen und gestalten	16 Std.		
B M II ME 3	QM – Arbeitsabläufe in komplexen Situationen gestalten	16 Std.		
B M II ME 4	In Projekten arbeiten	16 Std.		

F LTG MI Führen und Leiten (120 Stunden)

Modulverantwortlicher: (Name, Qualifikation)

Moduleinheit	Titel	Std.	Name Dozenten	Qualifikationen
F LTG M I ME 1	Die Rolle als Leitung einnehmen und rechtskonform agieren	56		
F LTG M I ME 2	Als Führungsperson kommunizieren	30		
F LTG M I ME 3	Führen und in Konfliktsituationen lösungsorientiert handeln	34		

F LTG M II Betriebswirtschaftlich und qualitätsorientiert handeln (140 Stunden)

Modulverantwortlicher: (Name, Qualifikation)

Moduleinheit	Titel	Std.	Name Dozenten	Qualifikationen
F LTG M II ME 1	Betriebswirtschaftlich denken	48		
F LTG M II ME 2	Betriebswirtschaftlich handeln	32		
F LTG M II ME 3	Qualitätsmanagementsysteme kennen	30		
F LTG M II ME 4	Qualitätsmanagementsysteme in der Leitungsfunktion umsetzen	30		

F LTG M III Personalplanung (80 Stunden)

Modulverantwortlicher: (Name, Qualifikation)

Moduleinheit	Titel	Std.	Name Dozenten	Qualifikationen
F LTG M III ME 1	Personalbedarf kennen und den Personaleinsatz planen	48		
F LTG M III ME 2	Personalausfallfaktoren bei der Planung von Gegenmaßnahmen berücksichtigen	32		

F LTG M IV Personalentwicklung (80 Stunden) **Modulverantwortlicher: (Name, Qualifikation)**				
Moduleinheit	**Titel**	**Std.**	**Name Dozenten**	**Qualifikationen**
F LTG M IV ME1	Ziele der Personalentwicklung bestimmen	40		
F LTG M IV ME 2	Maßnahmen der Personalent-wicklung planen und evaluie-ren	40		

F LTG M V Im Projektmanagement agieren und handeln (100 Stunden) **Modulverantwortlicher: (Name, Qualifikation)**				
Moduleinheit	**Titel**	**Std.**	**Name Dozenten**	**Qualifikationen**
F LTG M V ME 1	Projekte planen	30		
F LTG M V ME 2	Projekte gestalten	30		
F LTG M V ME 3	Projekte evaluieren und prä-sentieren	40		

Gesamtstunden: 720

Für weitere Personen eine zusätzliche Anlage beifügen!

Anmerkung: Jede Dozentenänderung liegt in der Verantwortung der Weiterbildung. Die DKG kann zu jeder Zeit Einsicht verlangen. Es wird unterstellt, dass sich zwar die Person ändern kann, die Qualifikation bezogen auf den jeweiligen Lernbereich bzw. auf das jeweilige Themenfeld jedoch nicht.

III. Anlagen

Folgende Anlagen sind beigefügt:

1. Nachweise zu Ziffer 4 : Ja ☐ Nein • ☐•

Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird hiermit bestätigt.

_____ _____
(Ort) (Datum)

_____ _____
(Leitung der Weiterbildung) (Leitung der Weiterbildung)

Anmerkung:

Alle Seiten des Erhebungsbogens (Vor- und Rückseite) sowie die der Anlagen sind mit dem Stempel des Krankenhauses/der Einrichtung zu kennzeichnen!